Achtung, Farmer!

Bringen Sie Ihren Weizen zu uns zum Mahlen. Der diesjährige Weizen enthält Protein höchster Qualität, welches das beste Mehl gibt. Wir garantieren die Qualität und Sie erhalten Ihr Mehl und Futter zu größten Ersparnissen.

THE MELVILLE and WEYBURN MILLING CO.

Melville, Sask.

Advent im Walde

Von Wilhelm Wendling.

Ein feiner Schnee fällt in der Dämmerung nieder
Und flirrt geheimnisvoll im trockenen Laub,
Es klingt so leis, mir ist, als hört ich wieder
Die letzten, weitverwehten Weihnachtslieder,
Für die das Ohr ein ganzes Jahr lang taub.

Die langen Schatten werden immer länger,
Mein Weg verliert sich in der Dunkelheit,
Es wird so still, des Waldes spätte Sänger,
Sie schlafen lange schon, und immer länger
Bedrückt mich rings die tiefe Einsamkeit.

Der Himmel hat sein letztes Licht versendet,
Die Bäume stehen starr und schlafensmüd, —
Doch wo der dunkle Wald nun plötzlich endet,
Steh ich vom Lichtermeer der Stadt geblendet, —
Leis hinter mir verklingt ein Weihnachtslied ....

Leser! Achtung!

Sehr selten haben Sie die Gelegenheit bei Einkäufe in einem großen wohlbekannten Juwelier-Laden Rabatt zu erhalten. Besonders ist dies außergewöhnlich in dieser Jahreszeit. Diese Gelegenheit gibt Ihnen Wheatley Bros., Ltd., indem Sie 10% Rabatt erlauben, an alle Artikel außer Diamanten und Sachen mit festgesetzten Standard-Preisen.

Bitte, schneiden Sie diese Anzeige aus und bringen Sie dieselbe mit.

Deutsche Bedienung!

Benützen Sie diese Gelegenheit um Ersparnisse an Weihnachtsgeschenke zu machen.

Statten Sie uns einen Besuch ab

Wheatley Bros.

1843 Hamilton Straße

Blüten und Früchte der Weihnacht

Mancherlei Ueberlieferungen berichten von seltsamen Pflanzen, die zur Weihnachtszeit trotz Schnee und Kälte Blüten und Früchte tragen. So befindet sich in der Wiener Hofburg ein versiegeltes Schreiben aus dem Jahre 1426; es berichtet, daß in einem Garten des Kirchensprengels Würzburg in jenem Winter zwei Aepfelbäume blühten und in der Christnacht Früchte trugen. Und zwar waren „die äpffel so groß als gemeine baumnuß". — Ein anderer Bericht erzählt von dem Landgrafen Georg II. von Hessen. In Tribur am Rheine reiften in der Christnacht an einem Baume Früchte, die der Fürst dann zum Geschenk erhielt. Von einem blühenden Apfelbaume wird aus Weyda im Vogtlande berichtet.

Es ist nicht leicht, in diesen Erzählungen Dichtung und Wahrheit zu trennen; selbst wenn ein so gelehrter Mann wie der Magister Johann Prätorius in Leipzig sie zu einer „wissenschaftlichen Abhandlung" zusammengestellt und gewürdigt hat. Danach soll es sich bei den blühenden oder reifenden Pflanzen der Christnacht insgesamt um neun verschiedene Arten handeln. Am bekanntesten unter ihnen — wenn sie auch nur in der Sage gelebt hat — ist wohl die Rose von Jericho, von der das Weihnachtslied singt: „Es ist ein' Ros' entsprungen".

Christfesttaler

Im 16. und 17. Jahrhundert, als der lichtergeschmückte Weihnachtsbaum noch nicht zu festlicher Stunde deutsche Bürger- und Bauernhäuser mit seinem Glanz verklärte, gehörten die sogen. „Christfesttaler" zu den beliebtesten Weihnachtsgaben. Es waren dies eigens hierfür geprägte Münzen (später auch Medaillen, die sich in einigen Gegenden bis gegen Ende des vorigen Jahrhunderts nachweisen lassen), die gewöhnlich kleine Darstellungen aus der Weihnachtsgeschichte auf der Vorderseite trugen. Die ersten Taler dieser Art hat angeblich Kaiser Ferdinand I. im Jahre 1560 prägen lassen, nachdem er kurz zuvor ein allgemeines Münzedikt für das „Heilige Römische Reich Deutscher Nation" veröffentlicht hatte. Dieser erste Christfesttaler gehört heute zu den seltenen und begehrten Stücken des Münzsammlers. Eine ungleich stärkere Verbreitung fanden später Christfesttaler, die der Rat der Stadt Hamburg in Umlauf brachte. Das alte Gesellschaftsspiel „Taler, Taler, du mußt wandern" wird hiermit in Zusammenhang gebracht. Der durchlöcherte Taler wanderte am Faden „von der einen Hand zur andern" wie beispielsweise das mehrfach verschnürte und verpackte „Julklapp" der Nordländer. Jung und alt fanden ihr Ergötzen an diesem fröhlichen Spiel. Erschien ihnen doch der wandernde Taler gleichsam als ein Sinnbild irdischer Vergänglichkeit. Wer heute reich, wird morgen arm. Auch der Christtaler galt als glückbringend, obwohl jedermann wußte, daß dieses Glück recht unbeständig blieb.

Regina — Young Liberals

Tanz

Arcadia Ballroom
Broad Straße

Donnerstag, den 19. Dezember
Abend 8.30 Uhr

Melville's Serenaders

Alle Liberalen sind höflichst dazu eingeladen. Bilette können erhalten werden beim

Haines' Cigar Store (McCallum & Hill Bldg.) und im Regina Book Store

75c pro Person

Wieder Enteignungen im südslawischen Banat

Im Jahre 1924 verpflichteten sich Belgrad und Bukarest in einer Konvention, die Feldbesitze von serbischen Staatsangehörigen im rumänischen und die von rumänischen Staatsangehörigen im südslawischen Grenzstreifen von etwaigen agrarreformatorischen Enteignungen auszunehmen. Dieses Einverständnis war durch die den Besitzverhältnissen nur ungenügend Rechnung tragenden Grenzziehungen von 1919/20 und 1924 nötig geworden. Aber schon zwei Jahre später durchbrach Südslawien die von der Konvention errichteten Schranken, indem es rumänischen Feldbesitz im südslawischen Grenzstreifen bis auf fünfzig Joch herabzumindern anfing, unter dem Vorwand, daß Bukarest im Gefolge einer Bodenreform südslawische Staatsangehörige im Banat enteignet habe; diese von Rumänien enteigneten Felder aber lagen nicht im Grenzstreifen, durften also ohne Vertragsbruch der rumänischen Agrarreform unterworfen werden. Im vorigen Spätherbst setzte Belgrad das Verfahren fort und versuchte dabei, ohne Zweifel legal in den Besitz der südslawischen Staatsbürgerschaft gekommene deutsche Grenzbauern mit der falschen Begründung mit zu enteignen, sie hätten sich ihre Staatsbürgerschaften mit Geld besorgt. Auf einmal hörte das Kesseltreiben auf: Belgrad und Bukarest hatten sich an den grünen Tisch gesetzt, um über ein gedeihlicheres nachbarliches Verhältnis zu beraten. Diese Besprechung kam im Sommer nicht zum Abschluß, sie soll demnächst wieder aufgenommen werden; da beeilte Südslawien sich, ihr mit einem raschen Griff vorzukommen: es enteignete vor einigen Tagen die rumänischen (lies: deutschen) Feldbesitzer im südslawischen Grenzstreifen und zwar vollkommen, so daß viele deutsche Bauern Bettler werden müssen, wenn Bukarest gegen diesen dritten Vertragsbruch nicht erfolgreich einsprechen könnte. Es handelt sich um etwa 2000 Joch hochwertigen Bodens, der aber nicht weggenommen wird, um sozialen Reformen zu dienen, sondern zur Befriedigung des Feldhungers etlicher Serben.

Weihnachten

in den Bodelschwingh'schen Anstalten in Bethel bei Bielefeld, Deutschland.

Aus der himmlischen Welt kam das heilige Kind, damit wir Kinder des Himmels werden könnten. Seitdem dies Wunder der Liebe geschehen ist, dürfen auch die, die wenig besitzen, fröhliche Weihnachtsarbeit tun. Ihre Losung lautet: „Als die Armen, die doch viele reich machen!"

Zu solcher Weihnachtsarbeit laden wir alle Freunde von Bethel ein. Wir tun es im Namen der mehr als 5000 Kranken und Heimatlosen, die unserer Pflege anvertraut sind. Ihre Zahl wird infolge der überall wachsenden Not bis Weihnachten noch steigen. Viele unter ihnen haben niemand mehr auf Erden, der am Fest der Liebe für sie sorgen kann. Für die fehlenden Väter und Mütter suchen wir Stellvertreter. Wir suchen Herzen und Hände von großen und kleinen Leuten, die gern den ärmsten Kindern unseres Volkes eine Freude machen. Alles, womit man Arme und Kranke erfreuen kann, ist unserm „Weihnachtshaus" sehr willkommen. Die Weihnachtsarbeit wird uns sehr erleichtert, wenn die Gaben so früh wie irgend möglich abgesandt werden. Wenn uns aber jemand lieber das Einkaufen überlassen will, freuen wir uns auch über jede Geldgabe. Ueberweisung am besten durch Bankscheck in einem eingeschriebenen Brief (Registered). Jede Sendung wird bestätigt.

Mit herzlichen, dankbaren Weihnachtsgrüßen

F. v. Bodelschwingh, Pastor
Bethel bei Bielefeld (Deutschland).

Wir verkaufen folgende deutsche Blätter

Per Post, portofrei.

Leipzig Illustrierte Zeitung	40c
Lustige Blätter, Berlin	20c
Die Woche, Berlin,	20c
Berliner Illustrierte Zeitung	15c
Scherl's Magazine (monatlich)	40c
Uhu Magazine (monatlich)	40c
Stuttgarter Illustrierte	15c
New Yorker Staatszeitung (Sonntag)	15c
Der Nordwesten	5c
Edmonton Herold	5c
Der Courier	5c
Chicago Herold (Sonntag)	10c

Andere Blätter sind bestellbar.

Queen City News Agency
J. KADANNEK,
1827—11th Ave., Regina, Sask.

Gefahr im Verzug — für die statistische Erfassung des Deutschtums in U.S.A.

Im „Washington Journal" macht P. Gleis darauf aufmerksam, daß die Bundesregierung der Vereinigten Staaten beabsichtigt, bei der Volkszählung von 1930 **nicht mehr die Frage nach der Muttersprache der Einwanderer zu stellen.** Nur auf Grund dieser Fragestellung war es bisher möglich, die Volkszugehörigkeit der Einwanderer und Einwandererkinder, des sog. „foreign stock", festzustellen. Gleis betont, daß hierdurch vor allem die Deutschen betroffen wurden; denn während man bisher wußte, wie viele Deutsche aus Rußland, Ungarn usw. gekommen waren, wird die zukünftige Volkszählung nur Reichsdeutsche, Tschechoslowaken, ungarische Staatsbürger usw. unterscheiden. Das ist ein offensichtlicher Rückschritt, der die beginnende Einsicht über die Unterschiede zwischen volklicher und staatlicher Zugehörigkeit trüben wird und es dem kommenden Geschichtsschreiber, der sich mit der Entwicklung eines bestimmten ethnischen Elementes auf amerikanischem Boden beschäftigt, außerordentlich erschweren wird, auf einer zuverlässigen statistischen Grundlage zu arbeiten.

(Bei Bestellungen und Einkäufen erwähne man, bitte, den „Courier".)

25 Times More Light than an Ordinary Lantern

Gibt ein klares weißes Licht, stark und durchdringend, 25 mal heller als eine gewöhnliche Laterne. Die „Ready-Lite" ist das ideale Licht für Farmgebrauch. Es ist überall sicher. Geschützt gegen Wind, Regen und Insekten. Es ist leicht zum anzünden und zu handhaben. Anzuzünden mit Zündholz. Irgend ein gutes Gasolin verwendbar.

„Readylite" Lampen und Laternen

Mit einer schönen, dauerhaften Farbe gestrichen und lackiert, Lampenschirme zur Farbe passend. Für nähere Auskunft wegen Lampen oder Laternen sende man diesen Kupon zu unserer nächsten Zweigstelle.

GENERAL STEEL WARES LIMITED

25 Zweigstellen durchaus Canada.

Halifax, Saint John, Quebec City, Montreal (2), Ottawa, Toronto (4), Hamilton (2), Brantford, London (2), Windsor, North Bay, Winnipeg (3), Regina, Saskatoon, Calgary, Edmonton, Vancouver.

General Steel Wares Limited, Winnipeg, Man., (Dept. 510).
Bitte, senden Sie mir volle Information in Bezug der „Ready-Lite" Lampen und Laternen.
Name .....
Adresse .....

BEAVER LUMBER

Co. Ltd.

Alleinige Agenten für

STAR COAL

Single Tons **$10.50**
Load Lots **$10.00**

Phone 93129

Spezieller Ausverkauf an Instrumenten von jetzt bis Neu Jahr

Neuer illustrierter Katalog

Schreiben Sie um unseren neuen illustrierten Katalog von 1930, in welchem Sie eine große Auswahl von Musik-Instrumenten zu niedrigen Preisen vorfinden werden. Durch unseren direkten Handel von den Fabriken ist es uns ermöglicht, zu so geringen Preisen zu verkaufen.

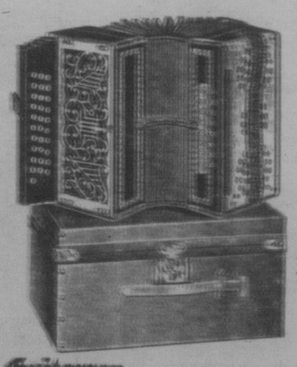
In diesem Katalog ist auch ein Verzeichnis der besten deutschen Bücher. Zum Beispiel Schulbücher, Bibeln, Gesangbücher, Jugendschriften, Klassiker, Romane, Novellen, Gedichte, Grammatik- und Wörterbücher, Handel-, Gewerbe-, Haus- und Landwirtschaftsbücher.

Ein Verzeichnis vom Gramophon-Platten, Wand- und Taschenuhren und allerlei Bedarfsartikel.

Brunswick Phonographe

und

Radios in allen Größen



Hohner dreireihige Konzert-Harmonika

40 Doppeltöne, Tasten extra stark, 130 Bombardon-Bässe. Verfertigt aus weißem Zelluloid. Hohner Qualität. Regulär $50.00. Spezialpreis **$35.00**

Echte 80-bässige Italienische Piano-Harmonikas

Diese Instrumente haben drei Reihen handgearbeitete Sopranostimmen und fünf in der Baßabteilung. 39 Klappen, mit automatischem Stimmenwechsler. Regulärer Preis $262.00. Extra Spezialpreis mit Schulterriemen und Kasten **$125.00**

Hohner zweireihige Ziehharmonika

24 Tasten, 8 Bässe. Diese würden ein sehr annehmbares Weihnachtsgeschenk machen. Regulärer Preis $25.00. Spezialpreis nur **$15.00**

Wir haben ein komplettes Lager von deutschen Gramophon-Platten auch die neuen Weihnachtsnummern.

Guitarren $7.00 und aufwärts.
Tenor Banjos $9.50 und aufwärts.
Klarinetten $15.00 und aufwärts.
Mandolinen $6.00 und aufwärts.
Tragbare Gramophone von $7.50 bis zu $75.00.

Violinen von $3.00, $5.00, $7.50, $10.00 und $15.00.
Mundharmonikas 5 Cents und aufwärts.
Trompeten $15.00 und aufwärts.
Saxophone $75.00 und aufwärts.
Ludwig Trommeln $31.00 und aufwärts.

NATIONAL DRUG and BOOK STORE
(Dojaceck)
1708 Rose Str., Regina, Sask.

Christmas 1877 1929

Wieder ist die Weihnachtszeit herbeigekommen, und mit ihr die Schätzung Westcanadas populären Brau.

DREWRYS STANDARD LAGER

Das letzte Ergebnis von mehr als ein halb Jahrhundert Erfahrung des Braumeisters-Kunst.